

**Essen, 22.07.2026**

## Chart des Tages

**EUR/USD: Seit einem Jahr seitwärts**



Quelle: Bloomberg

## Marktdaten

|              |          |                     |
|--------------|----------|---------------------|
| Dax          | 25011,35 | Citibank Indikator  |
| Future       | 124,56   | Close Vortag        |
| Rendite 10J. | 3,18     | in Prozent          |
| Vol.         | 4,98     | in Prozent          |
| Öl           | 92,66    | in USD/Barrel Brent |
| Gold         | 4117,35  | in USD              |

Quelle: Bloomberg

## Wirtschaftsdaten

[illegible]

Quelle: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

Alle Kursdaten sind informativ. Stand: 08.00 Uhr.

Aktuelle handelbare Kursstellungen und weitere Informationen erhalten Sie vom Team Zins- und Währungsmanagement:  
Thilo Voss, Christian Hamelau, Andreas Laaks, Merve Horo  
Telefon 0201 8115 414

Sitz der National-Bank Aktiengesellschaft: Essen  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Eckhard Forst  
Vorsitzender des Vorstands: Dr. Thomas A. Lange  
Vorstand: Dr. Markus Guthoff, Dr. Sebastian Kuhlmann  
Handelsregister AG Essen HRB 820

- EUR/USD: Anhaltende Eskalation am Golf ohne Wirkung
- EUR/NZD: Inflationsdaten aus Neuseeland

|             |         |         |         |         |         |         |         |         |
|-------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| EUR/<br>USD | 1,1398  | 1,1418  | JPY     | 185,96  | 186,20  | CHF     | 0,9261  | 0,9281  |
| GBP         | 0,8522  | 0,8542  | CAD     | 1,6058  | 1,6118  | SEK     | 11,0689 | 11,0929 |
| CNY         | 7,7074  | 7,7474  | NOK     | 10,9782 | 11,0022 | PLN     | 4,3200  | 4,3400  |
| CZK         | 24,1185 | 24,2685 | AUD     | 1,6243  | 1,6393  | NZD     | 1,9538  | 1,9688  |
| TRY         | 53,8911 | 53,9111 | RUB     | 88,8501 | 89,4501 | ZAR     | 18,7595 | 18,8595 |
| HKD         | 8,8928  | 8,9928  | SGD     | 1,4720  | 1,4740  | HUF     | 360,31  | 365,31  |
| USD/<br>JPY | 162,98  | 163,24  | GBP/USD | 1,3362  | 1,3380  | USD/CHF | 0,8116  | 0,8137  |

**EUR/USD:** Auch gestern tat das Währungspaar das, was es seit Anfang des Montas tat: Es pendelte mit einer geringen Volatilität um die Marke von 1,14. Daran änderte auch die anhaltende Eskalation in der Golfregion nichts. Seit nunmehr elf Tagen üben die Vereinigten Staaten Luftangriffe auf den Iran aus, der mit Gegenschlägen in der Region auf US-Militärbasen reagiert und die Straße von Hormus wieder gesperrt hat. Von einer erneuten Waffenpause gibt es noch keine Spur. Dazu vermeldete die Huthi-Miliz im Jemen, dass sie eine Seeblockade im Roten Meer gegen Schiffe aus Saudi-Arabien plane, was nach Ölnachschub erheblich treffen würde. Der Ölpreis notiert nach wie vor um 90 US-Dollar, nachdem zwischenzeitlich Vorkriegspreise gehandelt wurden. Die Gallone Superbenzin erreicht in den USA die psychologische wichtige Marke von 4 US-Dollar. Da der Datenkalender heute weitestgehend leergefedt ist und die Sitzung der Europäischen Zentralbank erst morgen stattfindet, fehlen dem Markt Impulse für stärkere Bewegungen. Wir dürfen also davon ausgehen, dass die enge Handelsbandbreite der letzten Woche fortbestehen kann. Aktuell notiert der Währungskurs bei 1,1398.

**EUR/NZD:** Gestern veröffentlichte das neuseeländische Statistikamt die Inflationsdaten für das zweite Quartal. Die Verbraucherpreisindizes wichen von den Prognosen ab. Sie fielen nämlich etwas höher aus. Die Verbraucherpreise sind in Q2 um 4,1 Prozent auf das Vorjahr gesehen gestiegen und nicht um 4,0 Prozent. Auf das Vorquartal gesehen gab es einen Preisanstieg von 1,5 Prozent. Am Markt ging man von 1,4 Prozent aus. Die Preise für Benzin haben sich um 20,1 Prozent erhöht. Des Weiteren haben die Immobilienpreise auf das Vorquartal um 1,6 Prozent angezogen. Es gab aber auch Rückgänge. Bei den Preisen für Obst mit minus 8,5 Prozent. Ebenfalls rückläufig sind die inländischen Beherbergungsleistungen gewesen, und zwar um minus 12 Prozent. Durch die Veröffentlichungen der Inflationsdaten wurde der Kiwi (neuseeländische Dollar) um einen Cent gegenüber dem Euro schwächer und fiel von 1,94 auf 1,95. Der Euro notiert aktuell gegenüber dem neuseeländischen Dollar bei 1,9538.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag.

**WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN!**

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsäußerungen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sowie abgegebene Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine entsprechende künftige Entwicklung.

NATIONAL-BANK  
Aktiengesellschaft  
Theaterplatz 8  
45127 Essen

**Aufsichtsbehörde**

Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.